1 Gemeindeamt
W A T T E N B E R G
6113 Wattenberg – Bez. INNSBRUCK-Land
TELEFON: 05224 / 52230
FAX: 05224 / 52230-4
E-Mail: bgm.@wattenberg.tirol.gv.at

Protokoll Nr. 46
der Gemeinderatssitzung vom 15.01.2020

Beginn 20:01 Uhr

Anwesend: BGM Franz Schmadl, Vzbgm Josef Steinlechner,
GV Rudolf Schmadl, GVin Daniela Fröhlich, GR Wilbur Videgard, GRin Jasmin Ranacher, GRin Irmgard Schafferer, GR Franz Steinlechner, GRin Sylvia Farbmacher Ersatzmitglied Ernst Angerer, Ersatzmitglied Brugger Manuela

Entschuldigt: GR Hugo Heumader, GR Steinlechner Siegfried
Schriftführer: Andrea Prem

1 Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister Franz Schmadl

Bgm. Franz Schmadl begrüßt den anwesenden Gemeinderat und die anwesenden Zuhörer/innen und eröffnet die Sitzung

2 Verlesung der Tagesordnung

Bgm. Franz Schmadl verliest die Tagesordnung

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister Franz Schmadl
2. Verlesung der Tagesordnung
3. Unterfertigung der Niederschrift Nr. 45
4. Grundverkauf Gp. 246/11 - Beschlussfassung
5. Waldumlage Landesverordnung 2019 - Beschlussfassung
6. Verkehrsdienstvertrag – Regio -Tax – Beschlussfassung
7. Vergabe – Schulreinigung - Beschlussfassung
8. Anträge, Anfragen und Allfälliges

3 Unterfertigung der Niederschrift Nr. 45

Bgm. Franz Schmadl fragt nach Wortmeldungen zur Niederschrift Nr. 45.

GV Rudolf Schmadl finde es fehlen wesentliche Bestandteile der Diskussion zwischen GF Nikolaus Gstir und der Liste „Unser Wattenberg“. Sie werden sich intern beraten und dann diesbezüglich reagieren.

4 Grundverkauf Gp. 246/11 – Beschlussfassung

Bgm. Franz Schmadl berichtet, dass es sich hier um den Verkauf einer Restfläche handele, die im Zuge der Zufahrtserrichtung zur Wohnanlage Grub endstanden sei. 51 m² seien dabei aus einem Straßengrundstück der Landesstraßenverwaltung der Gemeinde Wattenberg zugeschrieben worden.

Mit Beschluss vom 27.05.2019 unter Tagesordnungspunkt 5 seien alle Trennstücke aus dem Teilungsplan GZ 124/18, welche zur Erfüllung der vertraglichen Vereinbarungen mit der DSW Swarovski KG und der WAT GmbH erforderlich waren, von der Gemeinde übernommen worden. Unter anderem sei es dabei auch um 51 m² von der Landesstraßenverwaltung in den Besitz der Gemeinde Wattenberg gegangen.

Diese sei nun zum gleichen Preis, zu dem das Grundstück für die Wohnanlage Grub gekauft wurde, von der Gemeinde an die WAT GembH veräußert worden.

Beschlusstext: Der Gemeinderat beschließt das Grundstück 246/11 mit 51 m² in KG 81019 Wattenberg gem. Kaufvertrag vom 17.12.2019, abgeschlossen zwischen der Gemeinde Wattenberg und der WAT Bauträger GembH FN 54643 h an die WAT Bauträger GmbH Valiergasse 60 6020 Innsbruck zu übergeben. Einstimmiger Beschluss

5 Waldumlage Landesverordnung 2019 - Beschlussfassung

Bgm Franz Schmadl berichtet, dass sich das kollektivvertragliche Jahresgehalt der Waldaufseher von mehr als 5 % verändert habe, daher seien die Hektarsätze dementsprechend lt. Verordnung vom 4.12.2019 anzupassen.
Für das Jahr 2020 werden noch die Hektarsätze gem. LGBl. 16/2018 verrechnet.
Die Berechnung der mit der Verordnung beschlossenen neuen Hektarsätze gem. LGBl. 143/2019 erfolge ab dem Jahr 2021.

Beschlusstext: Der Gemeinderat beschließt nachstehende Verordnung des Landes Tirol und legt folgende Hektarsätze für die Waldkategorien Wirtschaftswald, Schutzwald im Ertrag und Teilwald gemäß Durchführungsverordnung vom 04.12.2019 fest:

Aufgrund des § 10 Abs. 1 der Tiroler Waldordnung 2005, LGBl. Nr. 55, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 144/2018, wird zur teilwesen Deckung des jährlichen Personal- und Sachaufwandes für die Gemeindewaldaufseher verordnet:

§ 1
Waldumlage, Umlagesatz

Die Gemeinde Wattenberg erhebt eine Waldumlage und legt den Umlagesatz einheitlich für die Waldkategorien Wirtschaftswald, Schutzwald im Er-

trag und Teilwald im Ertrag mit max. 100 v.H. der von der Tiroler Landesregierung mit Verordnung vom 4. Dezember 2019, LGBl. Nr. 143/2019, festgelegten Hektarsätze fest.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2021 in Kraft.

Hektarsätze

a) für Wirtschaftswald..... 22,23 Euro;
b) für Schutzwald im Ertrag..... 11,12 Euro;
c) für Teilwald im Ertrag ..... 16,67 Euro.

Einstimmiger Beschluss

6 Verkehrsdienstvertrag – Regio -Tax – Beschlussfassung

Bgm. Franz Schmadl berichtet, dass dieser Tagesordnungspunkt und damit auch dieser Vertrag hinfällig seien. Im Gespräch mit dem VVT sei es am Dienstag gelungen eine für die Gemeinden Wattenberg sehr gute Lösung zu erreichen.

Zukünftig werden die Schülerlinien über den Familienlastenausgleichsfond (FLAF) wie bisher gefördert.

Bei allen Linien, die nicht zu den Schülerlinien zählen, übernehme zukünftig der VVT 2/3 der Kosten. Dafür werde ein neuer Vertrag vom VVT ausgearbeitet und dadurch könne der Abgang deutlich gesenkt werden. Die Restkosten von den Zusatzlinien, für welche die Fa. Ledermair dankenswerter Weise, von September bis 31.12.2019 in Vorleistung getreten sei, werden von der Gemeinde noch zu beglichen. Da es sich dabei um unvorhersehbare Kosten handelt, werde versucht noch eine Förderung des Landes dafür aufzutreiben.

7 Vergabe – Schulreinigung – Beschlussfassung

Bgm. Franz Schmadl berichtet, dass man keine Person gefunden habe, die sich für eine Anstellung zur Reinigungskraft im Rahmen des Vertragsbedienstetengesetzes anstellen habe lassen.

Daher habe er bei Firmen angefragt und im Zuge diese Anfrage wurden, nach einem gemeinsam mit Christl Schmadl erstellten Putzplan, folgende Angebote vorgelegt.

ANGEBOT:

- Firma BP Hausmeisterservice aus Ampass - Borislav Prokopic: für 80 Stunden pro Monat € 25/Std excl. MwSt

- Firma Konrad Heumader

  für 80 Stunden pro Monat € 24/Std. excl. MwSt.

- Reinigung Jäger
  für 80 Stunden pro Monat € 27,78/Std. excl. Mwst

Beim Angebot von Konrad Heumader handelt es sich um das beste Angebot. Es wäre mit ihm vereinbart, dass er bis zum 31.03.2019 vorerst ohne Werkvertrag auf der angebotenen Stundenbasis für die Gemeinde arbeitet. Bis zu diesem Zeitpunkt sei abschätzbar ob die Karenz der derzeitigen Reinigungskraft aufrecht bleibt.

Der Gemeinderat beschließt die Reinigung der Schule und der Kinderkrippe mit dem angenommenen Stundenausmaß von bis zu 80 Stunden pro Monat zu einem Stundenpreis von € 24 netto/Std. an Konrad Heumader zu vergeben.

Einstimmiger Beschluss

8 Anträge, Anfragen und Allfälliges

Bgm. Franz Schmadl freut sich, dass der Wildstättlift in den Weihnachtsferien geöffnet werden konnte. Trotz einer nicht allzu starken Schneedecke sei die Piste 7 Tage befahrbar gewesen.

Auch das Panorama Hüttl sei sehr gut besucht gewesen. Tageslosungen seien sehr zufriedenstellend gewesen und die Rodelbahn sei ebenfalls sehr gut angenommen worden.

Ein herzlicher Dank gilt wiederum dem Geschäftsführer Nikolaus Gstir, sowie den Liftbediensteten, den Panorama Hüttl – Personal und Irmgard Schafferer für die Betreuung der Spotanlagen Hompage incl. ihrer Werbung über Facebook.

GR Wilbur Videgard meldet sich zu Wort. Die Parkplätze seien sehr überlastet gewesen.

GV Rudolf Schmadl bedankt sich bei GR Steinlechner Franz für das Essen beim Blumentörggelen und bei dem gesamten Ausschuss.

GRin Sylvia Farbmacher lädt den Gemeinderat zur Sportvereinssitzung am 26.01.2020 im GH Säge ein.

Ende der Sitzung um 20:20 Uhr

F.d.R.d.A | Bürgermeister

Andrea Prem | Franz Schmadl